

Literaturkreis in Celle: Die Verlassenen von Matthias Jßgler entdecken

Entdecken Sie beim Literaturkreis im MehrGenerationenHaus Celle am 15. August das Buch Die Verlassenen von Matthias Jßgler.

Im MehrGenerationenHaus Celle wird am 15. August nicht nur ein Buch vorgestellt, sondern auch ein Fenster zur deutschen Ost-West-Geschichte geöffnert. Diese Veranstaltung geht über das bloße Lesen hinaus und stellt die Frage nach der Bedeutung von Erinnerungen und familiären Bindungen in belasteten Zeiten.

Einblick in die Erzählung von Matthias Jßgler

Das besprochene Buch Die Verlassenen von Matthias Jßgler behandelt die komplexe Beziehung zwischen einem Jungen, Johannes, und seinem weitgehend abwesenden Vater. Der narrative Bogen spannt sich über die Kindheit des Protagonisten, der in einer Umgebung voller Geheimnisse und unaufgearbeiteter Trauer aufwächst. Die Geschichte nimmt eine dramatische Wendung, als Johannes einige Jahre nach dem Verschwinden seines Vaters auf einen adressierten Brief stößt. Diese Entdeckung führt ihn auf eine Reise der Selbstfindung und der Aufarbeitung seiner Vergangenheit, die in dilemmatischen Situationen der deutschen Geschichte eingebettet ist.

Die Relevanz für die heutige Gesellschaft

Der Literaturkreis im MehrGenerationenHaus bietet eine Plattform, um mit Themen wie Verlust, Trauer und Identität auseinanderzusetzen, die viele Menschen auch heute noch betreffen. Durch den Dialog über diese Themen können Teilnehmende Gemeinsamkeiten und unterschiedliche Perspektiven erleben. Die Diskussion über solch brisante Themen in einem generationsübergreifenden Rahmen fördert nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern regt auch zu tiefergehenden Überlegungen an.

Informationen zur Veranstaltung

Der Literaturkreis findet um 15:30 Uhr statt und ist offen für alle Interessierten. Um einen Platz zu reservieren, wird eine vorherige Anmeldung empfohlen, sei es telefonisch oder per E-Mail. Die Kontaktmöglichkeiten sind unkompliziert: Sie erreichen das Team unter 05141 279 155 oder schriftlich an info@mgh-celle.de.

Ein Blick auf den Autor

Matthias Jögl, geboren 1984 in Halle/Saale, hat sich als bedeutender Schriftsteller einen Namen gemacht. Mit seinem Studium in Skandinavistik und literarischem Schreiben legt er den Grundstein für seine vielfältigen literarischen Arbeiten. Jögl, der einige Auszeichnungen für seine Romane erhalten hat, lebt heute in Leipzig und bringt mit seinem Werk nicht nur fesselnde Geschichten, sondern auch tiefgründige Reflexionen über menschliche Beziehungen und die deutsche Vergangenheit.

Das MehrGenerationenHaus Celle lädt alle Literaturbegeisterten ein, sich an diesem Gespräch zu beteiligen und neue Perspektiven zu entdecken. Inmitten der laufenden Straßenausbauarbeiten wird die Erreichbarkeit des Veranstaltungsortes empfohlen, um sicherzustellen, dass jeder die Möglichkeit hat, an diesem bedeutenden Austausch teilzunehmen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de